Witze

Und weil es so schön gesund ist, hier einige Geschichten.

PS: Früher hätten meine Eltern gesagt: " Die sind aber nicht jugendfrei!"

Stimmt, einige sind bestimmt nicht so ganz jugendfrei, aber wenn ich manchmal höre, was 10jährige heute schon wissen, steigt sogar mir die Schamröte ins Gesicht. Deshalb risikiere ich es einfach.

Advent

(Ein Schüleraufsatz)

Der Adpfent ist die schönste Zeit im Winter. Die meist'n Leute haben im Winter eine Grippe. Die ist mit Fieber. Wir haben auch eine, aber die ist mit Beleuchtung und mit K. Drei Wochen vorm Christkindl stellt der Papa die Krippe im Wohnzimmer auf und meine kleine Schwester und ich dürfen dabei helfen. Viele Krippen sind fad, unsere aber nicht, weil wir haben mords tolle Figuren drin.

Ich habe einmal den Josef und das Christkindl aufn Ofen gestellt, damit sie es schön warm haben und es war ihnen zu heiß. Das Christkindl ist ganz schwarz wordn und den Josef hats zrissen. Ein Haxn von ihm ist bis in den Keksteig geflogen und es war kein schöner Anblick. Meine Mama hat ma a Fotzn gegeben und gesagt, dass net amal die Heiligen vor meiner Blödheit sicher san. Wenn Maria ohne Mann und ohne Kind herumsteht, schaut des net guat aus.

Aber ich habe Gottseidank viele andere Figuren und der Josef ist jetzt der Donald Duck. Als Christkindl wollte ich den Asterix nehmen, weil der als einziger so klein ist, dass er in den Futtertrog paßt. Da hat aber meine Mama gesagt, da Asterix is koa Christkindl, da is des schwarze Chrindkindl noch gscheiter. Es ist zwar verbrannt, aber immerhin a Christkindl.

Hinterm Chrstinkindl stehen 2 Oxn, ein Esel, ein Nilpferd und ein Brontosaurier. Das Nilpferd und den Saurier habe i hingestellt, weil dass de Oxn und der Esel net so allein san.

Links neben dem Stall kommen gerade die heiligen drei Könige daher. Ein König ist dem Papa im letzten Adpfent beim Putzen abigefallen und er war dodal hin. Jetzt haben wir nur mehr zwei heilige Könige und einen heiligen Batman als Ersatz. Normal haben die heiligen Könige eine Haufen Zeug fürs Christkindl dabei, nämlich Gold, Weihrauch und Püree. Von den unseren hat einer stattn Gold a Kaugummipapierl dabei, des glänzt a so schön.

Der andere hat a Malboro in der Hand, weil wir keinen Weihrauch haben. Aber die Malboro raucht auch schön, wenn man sie anzündet. Der heilige Batman hat a Pistole dabei. Des is zwar kein Geschenk fürs Christkindl, aber er kann es vorm Saurier beschützen. Hinter den drei Heiligen sind ein paar rothäutige Indianer und ein kaasiger Engel. Dem Engel fehlt ein Fuß, darum haben wir ihn auf ein Motorrad gesetzt, damit er sich leichter tut. Mit dem Motorrad kann er fahren, wenn er nicht gerade fliegt.

Rechts neben dem Stall haben wir ein Rotkäppchen hingestellt. Sie hat eine Pizza und drei Flaschen Gösser für die Oma dabei. Einen Wolf haben wir nicht, darum lurgt hinterm Baum eine Sau als Ersatzwolf hervor.

Mehr steht in unserer Krippe nicht. Aber das reicht voll. Am Abend schalten wir die Lampen ein und dann erst ist unsere Krippe richtig schön. Wir sitzen so herum und singen Lieder vom Adpfent. Manche gefallen mir, aber die meisten sind mir zu fad. Mein Opa hat mir ein Lied vom Adpfent gelernt, das geht so:

"Adpfent, Adpfent, da Obstler brennt.
Erst saufst oan, daun zwoa, drei oder vier,
daun hauts'de mit da Birn' auf Tür!"

Obwohl dieses Gedicht recht schön ist, hat Mama gesagt, dass ich es mir nicht merken darf (der Papa singts aber auch oiwei!).

Bis man schaut ist der Apfent vorbei und Weihnachten auch und so geht das Jahr dahin. Aber eins ist gwiss: Der nächste Adpfent kommt bestimmt!

Die Schachtel

Den Witz kennt ja eigentlich fast jeder, aber der **zugehörige Kommentar** ist Weltklasse! **Unbedingt lesen!!!!**

Die Schachtel!

Anfang der Ehe deponierte die Frau unter ihrem Bett eine Schachtel und meinte zu ihrem Mann: 'Du musst mir versprechen, dass du nie in diese Schachtelschaust'.

All die Jahre hielt sich der Mann an sein Versprechen.Nach 40 Jahren Ehe hielt er es nicht langer aus und öffnete die Schachtel. Darin befanden sich 3 leere Flaschen Bier und 12.035,--Euro in Münzen und kleinen Scheinen.

Voller Verwunderung legte er die Schachtel wieder unters Bett. Am Abend in einem vornehmen Restaurant, bei Kerzenschein und romantischer Stimmung brach er sein Schweigen und fragte seine Frau: '40 Jahre habe ich mein Versprechen gehalten. Aber heute habe ich die Schachtel unter dem Bett geöffnet und nachgesehen.

Bitte erkläre mir den Inhalt'.

Sie antwortete: 'Jedes Mal wenn ich dich betrogen habe, habe ich danach eine Flasche Bier getrunken und die leere Flasche in die Schachtel gelegt.' Der Mann schwieg erstaunt und dachte bei sich:

'In all den Jahren war ich sehr oft unterwegs auf Dienstreisen, da sind die 3x wirklich nicht so schlimm und ich glaube, ich kann ihr das verzeihen.'

Etwas später allerdings fiel ihm noch der ominöse Geldbetrag ein und er meinte zu seiner Frau: 'Was ist eigentlich mit dem Geld in der Schachtel?' 'Naja, jedes Mal, wenn die Schachtel voll war, habe ich die Pfandflaschen zurückgebracht!'

Mail darauf hin von einem Mann:

Dieser Witz scheint einer weiblichen Feder entsprungen zu sein. Das sieht man an der enthaltenen Logik

1.) Die Frau hätte Ihren Mann die letzten 40 Jahre jeden Tag 5,5 (Pfandwert/ Flasche 15 cent) mal betrügen müssen um auf diese Summe zu kommen.

2.) Sie hätte dann mit insgesamt über 80.000 Männern geschlafen.

3.) Der Genuß von 5,5 Bier am Tag (Mo-So) hätten diese Frau (so schön Sie auch sein mag) auf Dauerfett und alkoholabhängig gemacht.

4.) Es gibt keine Stadt die 80.000 männliche Einwohner in entsprechendem Alter aufweist,die gleichzeitig auch mit dieser fetten, stinkenden, aufgedunsenen Frau poppen würden.

5.) In der Schachtel können sich keine Scheine befunden haben, sondern nur Hartgeld. Um einen5 EUR-Schein durch Pfand zu bekommen müsste man 33,3 Flaschen abgeben. Diese passen nicht in eine Schachtel. Höchstens in einen Möbelkarton, den man aber nicht unter ein Bett bekommt,es sei denn es wäre ein Hochbett.
Wenn die Frau also die Flaschen weggebracht hat, kann es sich höchsten um 6 Flaschen gehandelt haben. Dies wären 90 cent Pfand. Also Hartgeld.

6.) Normalerweise wären 0,90 EUR als Hartgeldmenge ein 50-Cent-Stück und zwei 20-Cent-Stücke.Die 12.035 EUR Hartgeld bestehen also aus ca. 4.45750-Cent-Stücken und doppelt sovielen 20-Cent-Stücken. Ein 50-Cent-Stückwiegt 7,8 Gramm, ein 20-Cent-Stück 5,74 Gramm. Das sind zusammen 86 Kilo. Die Frau will ich sehen, die Ihren dicken aufgequollenen Körper auf den Fußboden plumpsen läßt um mal eben eine Schachtel mit dem Gewicht von 85 Kilo unter dem Bett hervorzuziehen.

7.) Wenn ich das Volumen des Materials der Geldstücke nehme und summiere, dann komme ich auf gut 12 Kubikdezimeter, was etwa 12 Milchtüten entspricht. Darin enthalten ist natürlich noch nicht 'Luft', die zwischenden einzelnen Geldstücken ist. Jedenfalls passenkeine 12 Milchtüten in eine 'Schachtel', geschweige denn noch 3 leere Flaschen.

8.) Es gibt den Euro erst seit gut einem Jahr. Da das Geld in Münzen war, gehe ich nicht von einem Umtausch in die neue Währung aus. Also muss sich die Fremdgehgeschichte ja komplett im letzten Jahr

abgespielt haben.

9.) Würde ich die Rechnung also von 40 Jahren auf 12 Monate verkürzen, dann käme ich auf knapp 220 Männer und natürlich auf 220 Bier am Tag. Da der Tag nur 24 Stunden hat und davon der Mann wahrscheinlich die Hälfte zuhause ist, blieben ihr für das Fremdpoppen nur 12 Stunden pro Tag übrig. Davon ziehen wir mal die 36 Gänge zu dem Flaschenladen um die Ecke ab, die ca. 5 Minuten beanspruchen.... obwohl natürlich nicht, wenn man hackedicht und superfett ist.. also 10 Minuten pro Gang. Sind insgesamt 6 Stunden um das Pfand wegzubringen. Übrig bleiben nun noch 6 Stunden. Wenn man 1 Minute pro Flasche Bier trinken rechnet,dann gehen wieder 3,6 Stunden ab, sind also nur noch 2,4 Stunden um 220 Männer zu vögeln. Aber da bei der Menge Bier auch einige Klogänge einzurechnen sind, müssen wir leider wieder was abziehen. Die weibliche Blasefasst etwa 500ccm, also ca. nen halben Liter. Das wären dann bei 220 Bier (330ml)145 Klogänge..... Usw.....

10.) Außerdem trinken Frauen kein Bier

Ja ja, Frauen. Das Witzereissen sollten sie lieber den Männern überlassen

Die letzten Worte

... einer Airbus-Crew

Das Lämpchen da blinkt - ach vergessen wirs.

... eines AKW-Wartungsmechaniker

Kümmert euch nicht drum, das is nur 'n Bug.

... eines Architekten

Mir fällt da gerade was ein...

... eines Architekten bei einem Erdbeben

Ich habe dieses Haus entworfen! Wir haben nichts zu befürchten!

... eines Astronauten

Nein, nein, meine Luft reicht noch 'ne Viertelstunde.

... eines Ausbrechers

Die Leiter hängt jetzt fest!

... eines Autofahrers

Wenn das Schwein nicht abblendet, ich tue es auch nicht!

... eines Bademeisters

Halt durch. Ich rette dich.

... eines Baggerfahrers

Was ist das da unten denn für ein Metallzylinder? Mal nachsehen ...

... eines Bauingenieurs

Da fällt mir noch was ein...

... eines Beifahrers

Rechts ist frei!

... eines Bekloppten

Ich bin ein Vogel...

... eines Bergsteigers

Waren gar nicht mal teuer, diese Karabinerhaken...

... eines Bettnässers

Mach mal die Heizdecke an...

... eines Blinden

Ist's schon grün?

... eines Bombenentschärfers

Ich knips mal das rote Kabel durch...

... eines Bombenentschärfers

Was'n das fürn Kabel?

... eines Briefträgers

Braves Hundchen...

... eines Bungee-Jumpers

Hurraaaaaaaa!

... eines Busfahrers

CCCCCCHHHHHHHHHHRRRRRRRRRR

... der Challenger-Crew

Laßt die Frau mal ans Steuer!

... des Chefs

Tolles Geschenk! - So ein Feuerzeug in Revolverform!

... eines Chemielehrers

Dieser Versuch ist völlig ungefährlich

... eines Chemikers

Und nun der Druckempfindlichkeitstest

... eines Chemikers

Und nun der Schütteltest

... eines Chemikers

Und nun der Geschmackstest

... eines Chemikers

Das ist wirklich eine interessante Reak...

... eines Co-Piloten

Was meinst Du mit 'Ich hab vergessen zu tanken'?

... eines Computers

Sind Sie sicher? (J/N)

... eines Computer-Freaks

Auf meinem Rechner gibt es keine Viren!

... eines Computerusers

Der Hersteller sagt, dasz sich diese 2 Karten vertragen!

... eines Dachdeckers

Scheiß Wind...

... eines Do-it-youself-Mechanikers

Das müßte halten.

... eines E-Gitarrenspielers

Gib noch etwas Saft drauf !

... eines Einäugigen

Das hab ich kommen sehen !

... eines Einbrechers Ede

Die Bullen lassen sich hier nie sehen !

... eines Elektrikers

Auf dem Draht ist kein Strom.

... eines Elektrikers

Einschalten!

... eines Elektrikers

Jaa, die Sicherung ist draußen !

... eines Fahrlehrers

Parken Sie bitte dort an der Kaimauer.

... eines Fahrlehrers

Nun versuchen Sie's alleine

... eines Fahrradfahrers

Guck' mal, ich kann freihändig fahren.

... eines Fahrstuhlpasagiers

Abwärts, bitte.

... eines Fallschirmspringers

Das Ding wird schon aufgehen.

... eines Fallschirmspringers

Scheiß Motten!

... eines Fallschirmspringers

So, dieses kleine Wölkchen nehme ich auch noch mit.

... eines Fensterputzers

Man kann ja auch freihändig auf eine Leiter steigen...

... eines Fleischermeisters

Kalle, wirf mir mal das Messer rüber!

... eines Gasleitungsinstalleures

Haste mal Feuer.??

... einer Geisel

Du wirst niemals schießen, Feigling!

... eines Geisterfahrers

was heißt hier einer ...

... eines Gerichtsvollziehers

Der Revolver wird natürlich auch besch...

... eines Gespenstes

Ist schon eins durch.??

... eines Großwildjägers

Hier war doch eben noch ein Löwe ?!

... eines Hardware-Bastlers

Das Netzkabel lasse ich als Erdung dran...

... eines Handgranatenwerfers

Bis wieviel sagten Sie, soll ich zählen?

... eines Helden

Wieso Hilfe? Es sind doch nur drei...

... eines Hifi-Freaks

Vorsicht, fall nicht über das Kabel!

... eines Holz-Anstreichers

Xyladecor - für Innen- und Außenanstriche.

... eines Hundehalters

Nein, der ist ganz zahm

... eines Informatikers

Ich bleibe hier, bis das Problem gelöst ist!

... einer Jungfrau

Ooooooh! Neiiiiin! Ooooooooh!

... eines Kaminkehrers

Verdammt rutschig hier oben.

... eines Kapitäns eines Walfängers

So, den hätten wir am Haken.

... eines Kellners

Hatt's geschmeckt...

... eines Kondomes

KINDERUEBERRASCHUNG !!!

... eines LKW-Fahrers

Diese alten Holzbrücken halten ewig !

... eines Löwendompteurs

Die Löwen haben sich beruhigt. Ihr könnt sie jetzt reinlassen.

... eines Löwendompteurs

Oh, was sehe ich da. Ein schlimmer Zahn. Mal sehen ...

... eines Machos

Hallo Süße, wie wär's mit uns beiden?

... eines Matrosen

Hmm, ich dachte nie, daß ich mal schwimmen müßte.

... eines Metzgers

wirf mal das Messer rüber...

... eines Mitarbeiters einer Wach- und Schließgesellschaft

Ist jemand da?

... eines Mutigen Mannes

Feigling, Feigling...

... einer Mutter

Ich hab deine Disketten sortiert.

... eines Nachtwächters

Ist da jemand?

... eines Nitroglyzerinlieferanten

Fang!

... eines Normalen Bürgers

Ich find Michael Jackson super...

... eines Pastors

Gott wird uns schon beistehen.

... eines Patienten

Ist diese Spritze auch ungefährlich.??

... eines Pilzessers

Diese Art ist mir neu...

... eines Pilzsammlers

Keine Angst, ich kenn' mich aus mit den Dingern!

... eines Polizisten

Sechs Schuß, der hat keine Munition mehr!

... eines Polizisten

Ergeben sie sich. Jeder Widerstand ist zwecklos...

... eines Polizisten

Hände hoch, oder ich schieße...

... eines Poppers

Na, Du blöder Skinhead?!

... eines Putzfrau

Ich putz' nur noch schnell das Balkongeländer..

... des Präsidentensohns

Wofür ist dieser Knopf?

... eines Rennfahrers

Die Kurve krieg' ich doch locker mit 280...

... eines Reporters

und die Lawine kommt mir entgegen...

... eines Schiedsrichters

Das ist kein Elfmeter!

... eines Schornsteinfegers

Hust Ich seh nichts mehr... .

... eines Schwimmers

Nein, hier in den Gewässern gibt es keine Haie.

... eines Sportlehrers

Alle Speere zu mir!

... eines Software-Entwicklers

Natürlich habe ich ein intaktes Backup!

... eines Sonnenanbeters

Welches Ozonloch?

... eines Steinzeitmenschen

Ich frag mich, was in der Höhle ist...

... von Tarzan

Welcher verdammte Idiot hat die Liane geoeoeoeoeoeoeoeoeoelt...

... eines Tennsprofis beim Doppel

MEINER !!! (BATZ)

... eines Türstehers

Nur über meine Leiche!

... eines Turmspringers

Wo zur Hölle ist das Wasser?!?

... eines Turmspringers

Ach, ist das Wasser heute schön klaaaaaaaaaaaar!

... eines Trapezkünstlers

Wir werden das Ding schon schaukeln.

... eines Untreuen Ehemannes

Meine Frau hat nicht's dagegen!

... eines U-Boot-Kapitäns

Hier müßte mal gelüftet werden !

... eines Urlaubers

Einmal Miami bitte!

... einer Weihnachtsgans

Oh Du fröhliche..

... eines Wattwanderers

Oh - meine Uhr ist stehengeblieben!

... eines Zauberlehrlings

Eigentlich bin ich ja noch nicht soweit, aber...

... eines Zum Tode verurteilten

Die Woche fängt ja gut an.....

Die Ballonfahrt

Ein Mann in einem Heißluftballon hat sich verirrt. Er geht tiefer und

sichtet eine Frau am Boden. Er sinkt noch weiter ab und ruft:

"Entschuldigung, können Sie mir helfen ? Ich habe einem Freund versprochen,

ihn vor einer Stunde zu treffen und ich weiß nicht wo ich bin."

Die Frau am Boden antwortet: "Sie sind in einem Heißluftballon in ungefähr

10 m Höhe über Grund. Sie befinden sich zwischen 40 und 41 Grad nördlicher

Breite und zwischen 59 und 60 Grad westlicher Länge."

"Sie müssen Ingenieurin sein" sagt der Ballonfahrer.

"Bin ich", antwortet die Frau, "woher wussten sie das?"

"Nun," sagt der Ballonfahrer, "alles was sie mir sagten ist technisch

korrekt, aber ich habe keine Ahnung, was ich mit ihren Informationen

anfangen soll, und Fakt ist, dass ich immer noch nicht weiß, wo ich bin.

Offen gesagt waren Sie keine große Hilfe! Sie haben höchstens meine Reise

noch weiter verzögert."

Die Frau antwortet: "Sie müssen im Management tätig sein."

"Ja," antwortet der Ballonfahrer, "aber woher wussten sie das?"

"Nun," sagt die Frau, "sie wissen weder wo sie sind noch wohin sie fahren.

Sie sind aufgrund einer großen Menge heisser Luft in Ihre jetzige Position

gekommen. Sie haben ein Versprechen gemacht, von dem Sie keine Ahnung haben

wie sie es einhalten können und erwarten von den Leuten unter Ihnen, dass

sie Ihre Probleme lösen. Tatsache ist, dass Sie in exakt der gleichen Lage

sind wie vor unserem Treffen, aber jetzt bin irgendwie ich schuld !"

Nicht CDU gewählt

Das Telefon klingelt.
Meier: "Meier".
Schmidt: "Oh Entschuldigung, da habe ich falsch gewählt".
Meier: "Macht doch nichts. Das haben wir schließlich alle."
***

Schröder will einen arbeitslosen Architekten trösten:
"Wenn ich nicht Kanzler wäre, würde ich Häuser bauen."
Sagt der Architekt: "Wenn Sie nicht Kanzler wären, würde ich das auch..."

***

Was ist der Unterschied zwischen der SPD und einer Telefonzelle?
In der Telefonzelle muss man erst zahlen und darf dann wählen...
***

Vor dem Bundeskanzleramt ist ein Rentner auf den Rücken gefallen.
Schröder hilft ihm auf. "Dafür müssen Sie nächstes Mal wieder SPD wählen."
Sagt der Rentner: "Guter Mann, ich bin auf den Rücken und nicht auf den Kopf gefallen."
***

Ein Reporter fragt Gerhard Schröder: "Herr Bundeskanzler, was sagten sie doch neulich in Ihrer großen Rede über die Arbeitslosigkeit in den neuen Bundesländern?"
"Ich? Nichts!"
"Natürlich, ich wollte nur wissen, wie sie es formuliert haben."
***

Bush, Putin und Schröder spielen Golf.
Aus heiterem Himmel erscheint ihnen Gott und verkündet den drei Staatsoberhäuptern, sie sollen zu ihren Völkern gehen und verkünden, dass in 10 Tagen die Welt untergehen wird.
Bush fliegt nach Amerika und lässt seinem Volk ausrichten:
"Es gibt eine gute und eine schlechte Nachricht. Die gute Nachricht:
Es gibt Gott. Die schlechte Nachricht: In 10 Tagen wird die Welt untergehen."
Putin verkündet bei einer Pressekonferenz: "Ich habe zwei schlechte Nachrichten. Erstens: Es gibt Gott. Zweitens: Die Welt wird in 10 Tagen untergehen."
Schröder verkündet in einer Fernsehansprache:
"Ich habe zwei gute Nachrichten: Erstens: Es gibt Gott. Und
zweitens:
Ich werde bis zum Ende der Welt Euer Kanzler sein."
***

Schröder ruft seine Mutter an und sagt ihr, er wäre weiter
Bundeskanzler.
Darauf sie: "Und was heißt das?"
"Mutti, ich behalte die Dienstwohnung, den großen Audi und auch eine Motor-Yacht kann ich mir nach der nächsten Diäten-Erhöhung bald leisten."
Darauf die Mutter: "Ist ja toll, Gerhard. Pass aber jetzt bloß auf, dass die Sozis dir das nicht alles wieder wegnehmen!"
***

Eine ältere Dame geht zur Bank, will ein Sparbuch eröffnen und 1000 Euro einzahlen.
Sie fragt: "Ist mein Geld bei Ihnen auch sicher?"
Kassierer: "Klar doch!"
Sie fragt: "Und was ist, wenn Sie pleite machen?"
Kassierer: "Dann kommt die Landeszentralbank auf!"
Sie fragt: "Und was, wenn die pleite machen?"
Kassierer: "Dann kommt die Bundesbank auf!"
Die ältere Dame fragt noch einmal: "Und wenn die pleite macht?"
Kassierer: "Dann tritt die Bundesregierung zurück, und das sollte Ihnen nun wirklich die 1000 Euro wert sein!"

Briefe ans Sozialamt

Auszüge aus Briefen ans Sozialamt

Ich habe den Rheumatismus und ein Kind von 4 Jahren,was auf die Feuchtigkeit zurückzuführen ist.

Ich möchte eine Wohnung angewiesen bekommen, da ich großen Heiratsdrang in mir verspüre.

In dieser Wohnung kann ich nicht bleiben, da ich dauernd der Sittlichkeit ausgesetzt bin.

Ich habe eine Tochter und 4 Söhne und wir sind alle so beschränkt, dass wir nur zwei Betten aufstellen können. In einem Bett schlafen die Jungens, in dem anderen meine Tochter und ich, was schon gegen das Zuchthaus ist.

Ich bin seit 2 Monaten verheiratet und habe noch keine Familienwohnung. Meine Frau ist in anderen Umständen. Nun frage ich sie: Muss das sein?

Ich muss sie bitten, mich innerhalb von 8 Tagen zu befriedigen, sonst muss ich mich an die Öffentlichkeit wenden.

Mein Mann macht keine Geschäfte mehr. Wenn er mal eins macht, sind das nur Tropfen auf den heißen Stein.

Hiermit stelle ich einen Antrag auf ein Bett mit Inhalt.

In der Kammer schläft meine Tochter und über ihr die Gasuhr. Dieselbe kommt in einem Monat nieder. Nun frage ich: Wohin mit ihr?

Frau Müller lässt dauernd ihr Wasser mit großem Getöse laufen. Ich bitte einen Mann zu schicken, der Abhilfe schafft.

Mein Mann braucht dringend eine neue Hose für seine Tätigkeit als Musiker, da er in der alten keine Musik mehr machen kann.

Gegenüber von uns ist ein Heim für werdende Mutter. Eine Gebärmutter lag im Fenster und winkte mir freundlich zu.

Der Beamte, der meine Kohlen abgelehnt hat, soll mal im Winter bei mir schlafen, damit er fühlt, was für ein kaltes Loch ich habe.

Ich, 72 Jahre alt, meine Frau 68, wir haben 9 Kinder gezeugt und tun unsere Pflicht noch heute, aber bei dem Schnee und der Kälte ist es ohne Schuhe nicht mehr möglich.

Ich bitte dringend mir einen Elektriker zu schicken, sonst muss ich in der nächsten Nacht wieder die Kerze nehmen.

Dumm wie ein Stück Trockenbrot

Da hätte man ne Menge Schilder gebraucht...

Die schönsten Antworten aus der RTL-Show "Der Schwächste fliegt" mit Sonja Zietlow:

Frage: Welcher Schokoriegel trägt den gleichen Namen
wie der römische Kriegsgott?

Antwort: Snickers.

Frage: Was stand in den 80er Jahren auf vielen der
Populären Anti-Atomkraftbuttons? Atomkraft, Nein...

Antwort: Nein. (Anm: Oh Nein...)

Frage: An welchem Verkehrsmittel befindet sich in
der Regel eine Gallionsfigur?

Antwort: An der Ampel.

Frage: Wie wird die Kinderkrankheit Mumps im
Volksmund auch genannt?

Antwort: Hackepeter. (Mahlzeit...)

Frage: Welche menschlichen Extremitäten sind dem
Kopf am nächsten?

Antwort: Die Haare.

Frage: Welcher Krieg bildet die Kulisse zu Francis
Ford Coppolas Film "Apocalypse Now"?

Antwort: Krieg der Sterne. (Marlon, die Macht sei mit Dir...)

Frage: Welches häufig rundliche Körperteil ist beim
Menschen durch den Hals mit dem Rumpf verbunden?

Antwort: Der Bauch. (wohl aus dem hohlen Kopf entschieden...)

Frage: Welches Kleidungsstuck fur Frauen wird auch
als "kleines schwarzes" bezeichnet?

Antwort: Slip. (sehr klein...)

Frage: Wenn Die Intelligenz einer Person mit
"Bohnenstroh" verglichen wird, ist die Person dann dumm oder klug?

Antwort: Klug. (Jau...)

Frage: Welcher Monat liegt zwischen Dezember und Februar?
Antwort: Juli.

Frage: Wie lautet der Titel des zehnten
James-Bond-Films von 1977? Der Spion, der...

Antwort: Alles wusste. (Har Har)

Frage: Welchem deutschen Bundesland ist der
Schwarzwald zuzuordnen?

Antwort: Schleswig-Holstein.

Frage: Wie heissen die kurzen Haare an den
Aussenkanten der Augenlider?

Antwort: Kotletten.

Frage: Mit wie vielen "M" schreibt sich das Wort
Kommunikation nach der Rechtscheibreform?

Antwort: Vier.

Frage: Seit welchen Jahrzehnt werden in Deutschland
Fernsehsendungen in Farbe ausgestrahlt?

Antwort: Seit 1900. (Deutschland, Land der Erfinder...)

Frage: Welches Pumporgan des Menschen ist

hauptsachlich für den Blutumlauf verantwortlich?

Antwort: Die Milz. (daher auch „Milzinfarkt“ oder „Doppel-Milz“...)

Frage: Braue, Wimper und Lid schützen welches Sinnesorgan?

Antwort: Das Gesicht. (Frankensteins Monster...)

Frage: Fur einen Einkaufsbummel in Düsseldorf musst
du in welches Bundesland reisen?

Antwort: Rheinland-Westfalen. (Da hilft nicht mal ein Falkplan...)

Frage: In der Sendereihe "Vorsicht Falle" wurde vor
Neppern, Schleppern und vor wem noch gewarnt?

Antwort: Mähdreschern. (Saugeil...)

Frage: Welchen französischen Namen tragen die
knäuelartigen Quasten, die zur Grundausstattung jedes Cheerleaders gehören?

Antwort: Tampons. (Man stelle sich da mal vor...)

Frage: Unter welcher Telefonnummer erreichst du den
Notruf der Feuerwehr?

Antwort: 010. (Warum nicht 0190?)

Frage: Welches Pedal entfallt bei einem Wagen mit
Automatikgetriebe?

Antwort: Das Gas. (Das erklärt die vielen Sonntagsfahrer mit Hut und Klorolle...)

Frage: Wie wird der Tüllrock von Baletttänzerinnen bezeichnet?

Antwort: Töff töff (War wohl eher auf der Greger-Racing Show...)

Frage: Was reimt sich auf „tief“?

Antwort: Runter.

Frage: Nennen Sie ein gelb-schwarzes Insekt.

Antwort: Eine Spinne.

Nächster Versuch: Eine Giraffe. (Ich kann nicht mehr...)

Frage: Nennen Sie etwas, das einen Schnabel hat.

Antwort: Hering. (Tschernobyl...?)

Frage: Nennen Sie ein Tier, das Stacheln hat.

Antwort: Ein Stachelbär.

Frage: Nennen Sie eine Cremesuppe.

Antwort: Ochsencremesuppe. (Der hat aber Hunger...)

Frage: Wie heißt ein aus dem Lateinischen abgeleiteter Ausdruck für ein Vierteljahr?

Antwort: Ein Drittel.

Versicherungen

Deutsche Sprache, schwere Sprache.

Diese Orginalzitate von Versicherungskunden wurden von der deutschen Versicherungswirtschaft gesammelt:

Ich fuhr mit meinem Wagen gegen die Leitschiene, ueberschlug mich und prallte gegen den Baum. Dann verlor ich die Herrschaft ueber mein Auto.

An der Kreuzung hatte ich einen unvorhergesehenen Anfall von Farbenblindheit.

Im gesetzlich zulaessigen Hoechsttempo kollidierte ich mit einer unvorschriftsmaessigen Frau in der Gegenrichtung.

Ich bitte um Stundung der Kasko-Praemie. Seit mein Mann gestorben ist, faellt es mir ohnehin schwer mein kleines Milchgeschaeft hochzuhalten.

Dummerweise stiess ich mit dem Fussgaenger zusammen. Er wurde ins Krankenhaus eingeliefert und bedauerte dies sehr.

Der Fussgaenger hatte anscheinend keine Ahnung, in welche Richtung er gehen sollte und so ueberfuhr ich ihn.

Der andere Wagen war absolut unsichtbar, und dann verschwand er.

Ich fand ein grosses Schlagloch und blieb in demselben.

Das andere Auto kollidierte mit dem meinigen, ohne mir vorher seine Absicht mitzuteilen.

Im hohen Tempo naeherte sich mir die Telegraphenstange. Ich schlug einen Zickzackkurs ein, aber dennoch traf die Telegraphenstange den Kuehler.

Der Kraftfahrzeugsachverstaendige war voellig ungehalten, als er auf mein Vorderteil blickte.

Ein Fussgaenger rannte in mich, verschwand wortlos unter meinem Wagen.

Ich habe noch nie Fahrerflucht begangen. Im Gegenteil, ich musste immer weggetragen werden.

Ich ueberfuhr einen Mann. Er gab die Schuld zu, da ihm dies schon einmal passiert war.

Schon bevor ich ihn anfuhr, war ich davon ueberzeugt, das der alte Mann niemals die andere Strassenseite erreichen wuerde.

Ein unsichtbares Fahrzeug kam aus dem Nichts, stiess mit mir zusammen und verschwand dann spurlos.

Nachdem ich 40 Jahre gefahren war, schlief ich am Steuer ein.

Ich hatte den ganzen Tag Pflanzen eingekauft. Als ich die Kreuzung erreicht, wuchs ploetzlich ein Busch in mein Blickfeld, und ich konnte das andere Fahrzeug nicht mehr sehen.

Als ich eine Fliege erschlagen wollte erwischte ich den Telefonmast.

Der Pfosten raste auf mich zu. Und als ich ihm Platz machen wollte, stiess ich frontal mit ihm zusammen.

Zunaechst sagte ich der Polizei, ich sei nicht verletzt. Aber als ich den Hutabnahm, bemerkte ich den Schaedelbruch.

Als mein Auto von der Stasse abkam, wurde ich hinausgeschleudert. Spaeter entdeckten mich sogar ein paar Kuehe in meinem Loch.

Ich sah ein trauriges Gesicht langsam vorueberschweben, dann schlug der Herr auf dem Dach meines Wagens auf.

Waehrend ich die Strasse normal befuhr, ueberkam mich das Verlangen, mich zu erleichtern, weswegen ich das Fahrzeug am Rand anhielt und mich in ein nahes Gebuesch begab. Nachdem ich die Hosen runtergelassen hatte, kam der Gegner und gabs mir von hinten mit dem Kipper.

Ich habe nun soviele Formulare ausfuellen muessen, dass es mir bald lieber waere, mein geliebter Mann waere ueberhaupt nicht gestorben.

Ich habe fuenf kleine Kinder im Alter von zwei bis acht Jahren und kann wegen Rheumatismus auch nicht mehr so wie frueher.

Zwischenzeitlich wurde der Gehgips am rechten Arm entfernt.

Waere ich nicht versichert, haette ich den Unfall nie gehabt. Denn ohne Versicherung fahre ich nicht.

Ich entfernte mich vom Strassenrand, warf einen Blick auf meine Schwiegermutter und fuhr die Boeschung hinunter.

Mein Dachschaden wurde wie vorgesehen am Montagmorgen behoben.

Seit der Trennung von meinem Mann, wurde jeder notwendige Verkehr durch meinen Rechtsanwalt erledigt.

Die Massage hat meinem Handgelenk wieder auf die Beine geholfen.

Ihr Computer hat mir ein Kind zugelegt. Ich habe aber kein Kind. Schon gar nicht von Ihrem Computer.

Unabhaengig davon, dass ich schon verheiratet bin, finde ich es angemessen, dass sie mich endlich zur "Frau" machen.

Sofort nach dem Tod meines Mannes bin ich Witwe geworden.

Einnahmen aus der Viehhaltung haben wir keine. Mit dem Tod meines Mannes ging das letzte Rindvieh vom Hof.

Man soll den kranken Blinddarm nicht auf die leichte Schulter nehmen, sonst schneit der Tod wie ein Blitzstrahl herein.

Bitte aendern Sie meinen Vertrag so ab, dass bei meinem Todesfall die Versicherungssumme an mich ausbezahlt wird.

Die Polizisten, die den Unfall aufnahmen, bekamen von meiner Braut alles gezeigt, was sie sehen wollten.

Auszug aus dem Unfallbericht eines Polizeibeamten:

"Die Fahrerin kam mit ihrem Pkw von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum.
Hierbei verletzte sie sich am Oberkörper.
Das geschah deswegen, weil an dieser kurvenreichen Stelle keine Verkehrzeichen ausgestellt sind."

Auszug aus einer Gerichtsakte:

Die Zeugin konnte bislang nicht zum Prozeß erscheinen, da sie gerade ein Kind bekommen hat.
Sie hat nun entbunden und kann erneut geladen werden.

Der Bär und die Fee

Ein Bär ist voll rallig, findet aber keine im Walde, und geht dann zum Hasen, wie immer wenn er keine findet,

und haut ihm ne Weile auf'n Kopp.

Kommt eine Fee vorbei, total planlos und fragt um Hilfe, beide helfen ihr. Darauf sagt sie:

"Ihr habt jetzt jeder 3 Wünsche frei!"

Der Bär sagt gleich, alle Bären in seinem Wald sollen weiblich sein, und nur er männlich.

schnipp Wunsch geht in Erfüllung.

Nun der Hase, er wünscht sich einen Helm, damit es nicht so weh tut, wenn der Bär ihn haut!!

schnipp auch der Wunsch wird ihm erfüllt.

"Nun dein 2. Wunsch " sagt die Fee zum Bären,

er überlegt kurz und sagt

"Alle Bären in diesem Land sollen weiblich sein und nur ich soll der einzigste männliche sein."

schnipp sein Wunsch geht in Erfüllung.

"Nun Hase ?!" da meint er, er möchte ein Geländemotorrad, damit er schneller ist als der Bär.

schnipp und es steht neben ihm.

"Bär, dein 3. und letzter Wunsch! " er ganz aufgeregt,

"Alle Bären auf der ganzen Welt sollten weiblich sein, nur ich bleibe als einziger männlicher Bär übrig !!! "

schnipp und es wird wahr! "

"Nun kleiner Hase, jetzt kommt auch dein 3. und letzter Wunsch! " der Hase fährt vorbei, gibt

Vollgas und schreit :

"Ich wünsche dass der Bär schwul wird!"

Die Kater

Zwei ältere Kater und ein jüngerer Kater sitzen im Garten und langweilen sich.

Plötzlich sagt einer der älteren Kater:

"Komm, wir gehen rüber zum Nachbarn und bumsen eine Runde mit seiner Katze!"

"Auja!" sagt der andere ältere Kater.

Neugierig fragt der jüngere Kater: "Darf ich mitkommen?"

Da beschließen die beiden erfahrenen Kater den jüngeren mitzunehmen,

schließlich kann er dabei etwas fürs Leben lernen.

Also gehen die drei Kater nach drüben in Nachbars Garten.

Aber die Nachbarskatze sieht die drei schon von weitem kommen und

flüchtet auf einen Baum.

Die drei Kater laufen mehrmals um den Baum herum, in der Hoffnung,

dass die Katze herunterkommt.

Nach der siebten Runde sagt der jüngere Kater:

"Also, Jungs, eine Runde bumse ich noch mit,

aber dann gehe ich, es wird mir nämlich zu anstrengend!"

Kindermund tut Wahrheit kund

Thema: Ausschnitte aus Kinderaufsätzen (noch ein paar mehr)

Die Erde dreht sich 365 Tage lang jedes Jahr. Alle vier Jahre braucht sie dazu einen Tag länger,
und das ausgerechnet immer im Februar. Warum weiß ich auch nicht. Vielleicht, weil es im Februar immer so kalt
ist und es deswegen ein bisschen schwerer geht.

Der Mond ist kleiner als die Erde. Das liegt aber auch daran, dass er so weit weg ist.

Als die Männer zurückkamen, waren sie steifgefroren. Sie standen um das prasselnde Feuer und wärmten ihre Glieder.

Dann folgte das Zeitalter der Aufklärung. Da lernten die Leute endlich, dass man sich nicht durch die Biene
oder den Storch fortpflanzt, sondern wie man die Kinder selber macht.

Die Christen wollten, dass sich alle Menschen lieben, und sie taten das auch bei jeder Gelegenheit.
Da hatten aber die Römer was dagegen.

Wenn der Schutzmann die Arme gespreizt hat, will er damit verkünden, dass er gerade keinen fahren lässt.

Eines der nützlichsten Tiere, die wir besitzen, ist das Schwein. Von ihm kann man alles verwenden,
das Fleisch von vorn bis hinten, die Haut für Leder, die Borsten für Bürsten und den Namen als Schimpfwort.

Es waren fast alle Rassen vertreten. Zur Begutachtung mussten die Besitzer mit ihren Hunden vor die Jury treten,
die meisten von ihnen wedelten dabei freudig mit dem Schwanz.

Alle Fische legen Eier. Die russischen sogar Kaviar.

Viele Hunde gehen gern ins Wasser. Manche leben sogar immer dort, das sind die Seehunde.

Butter wird aus Kühen gemacht. Sonst heißt es Margarine.

Im Dreißigjährigen Krieg nannte man die besten und stärksten Soldaten Muskeltiere.

Das Problem mit den alten Leuten wird nicht weniger obwohl so viele sterben. Aber es wachsen immer neue nach.

Es gefällt mir gar nicht, wenn in einem alten Film nur tote Schauspieler mitspielen.

Eine Halbinsel ist eine Insel, die noch nicht ganz fertig ist.

Der Sankt-Lorenz-Strom liegt in Amerika. Er ist so lang und breit, dass er in Europa gar keinen Platz hätte.

Orgel und Klavier unterscheiden sich vor allem dadurch, dass an der Orgel die größeren Pfeifen sitzen.

Als Mozart tot war, hat einer alle seine Kompositionen gezählt und nummeriert und eine Liste gemacht. Sie heißt das Knöchelverzeichnis.

Eine katholische Schwester kann nicht austreten, da sie zeitlebens im Kloster leben muss.

Neben Prunksäulen hatten die Ritter auch heizbare Frauenzimmer.

Caesar machte das Segel voll und jeder stand bei seinem Haufen.

Graf Zeppelin war der erste, der nach verschiedenen Richtungen schiffte.

Wir gingen in den Zoo. Es war ein großer Affe im Käfig. Mein Onkel war auch dabei.

Mit starkem, großem Strahl gaben die Feuerwehrleute ihr Wasser ab.

Der Landwirtschaftsminister ließ die Bauern zusammenkommen, denn die Schweine fraßen zuviel.

Als der Jäger Rotkäppchens Großmutter mit dem dicken Bauch sah, wusste er sofort, was geschehen war.

Dort, wo jetzt Ruinen ragen, standen einst stolze Burgfräuleins und warteten auf die ausgezogenen Ritter.

Nachdem die Männer 100 m gekrault hatten, wickelten die Frauen ihre 200 m Brust ab.

Streichhölzer müssen gut versteckt sein, damit die keine Kinder bekommen.

Meine Tante schenkte mir eine Sparbüchse. Sie war ein Schwein. Sie hatte 2 Schlitze.

Hinten einen für das Papier und vorne einen für das Harte.

Zu Allerheiligen waren wir auf dem Friedhof. Es war sehr feierlich, denn der Pfarrer besprang mit seinem Wedel die Friedhofsbesucher.

Gestern hatten wir Jugend-Skitag. Alle Minuten ließ der Lehrer einen fahren.
Wenn ihm einer zu früh rauskam, schickte er ihn zurück.

Meine Schwester ist sehr krank. Sie nimmt jeden Tag eine Pille.
Aber sie tut das heimlich, damit sich meine Eltern keine Sorgen machen.

Auf dem Standesamt geht es sehr feierlich zu. Während ein älterer Mann im Hintergrund leise orgelte, vollzog der Standesbeamte an meiner Schwester die Ehe.

Wenn meine Mutter nicht einen Seitensprung gemacht hätte, wäre sie dem Verkehrsunfall zum Opfer gefallen. Aber so kam sie mit einem blauen Auge am Knie davon.

Die Periode der Königin Elisabeth dauerte 30 Jahre.

Im Mittelalter wurden die Menschen nicht so alt wie heute. Sie hatten auch nicht so starken Verkehr.

Ein alter Mann

Ein alter, sehr kranker Mann sagt zu seiner Frau:

"Weißt Du, Maria, Du bist in guten wie in schlechten Zeiten bei mir gewesen.

Als ich meine Stellung verlor, warst Du bei mir.

Als ich in den Krieg ziehen musste, lerntest Du Rot-Kreuz-Schwester, um mit einrücken zu können.

Und als ich verwundet wurde, warst Du an meiner Seite.

Dann kam die Inflation, wir hatten gar nichts mehr - aber Du warst da.

Jetzt bin ich sterbenskrank und Du bist immer noch bei mir.

Weißt Du was, Maria?

Du bringst mir nur Unglück!!!"

Ostfriesische Mutter

Eine ostfriesische Mutter schreibt ihrem Sohn:

Lieber Sohn!

Ich schreibe Dir diesen Brief, damit Du weißt, daß ich noch lebe.

Ich schreibe langsam, weil ich weiß, daß du nicht schnell lesen kannst.

Wenn Du wieder mal nach Hause kommst, wirst Du unsere Wohnung

nicht mehr wiederkennen, wir sind nämlich umgezogen.

In der neuen Wohnung war sogar schon eine Waschmaschine.

Ich tat 14 Hemden hinein und zog an der Kette. Die Hemden habe ich bis heute nicht wiedergesehen.

Vater hat jetzt neue Arbeit. Er hat 500 Leute unter sich.

Er mäht jetzt den Rasen auf dem Friedhof.

Letzte Woche ist Onkel Otto in einem Whisky-Faß ertrunken.

Einige Männer wollten ihn retten, doch er leistete heftigen Widerstand.

Wir haben ihn verbrennen lassen; es hat drei Tage gedauert bis wir ihn gelöscht hatten.

Onkel Karl hat sich den Penis abgeschnitten. Beim Kauf eines Rasiermessers

stand in der Gebrauchtsanweisung:"Wenn stumpf, dann am Riemen abziehen."

Deine Schwester Maria hat gestern ein Baby bekommen. Da wir nicht wissen

ob es ein Junge oder ein Mädchen ist, weiß ich auch nicht, ob Du jetzt Onkel oder Tante geworden bist.

Letzte Woche hat es nur siebenmal geregnet; erst 3 Tage, dann 4 Tage.

Es hat so gedonnert, daß unser Huhn viermal dasselbe Ei gelegt hat.

Vor vierzehn Tagen ist in unserem Dorf ein Unglück passiert.

Elf Männer sind beim Anschieben eines U-Bootes ertrunken.

Am Dienstag sind wir gegen Erdbeben geimpft worden.

Deine Mutter

P.S.: Ich wollte Dir noch Geld mitschicken, aber ich hatte den Brief schon zugeklebt.

Hessisch - English

Southhesse is the region between Frankfurt/Main in the north and Mannheim in the south, from the Rhine to the east of the Mountains of Odenwald. This wild region starts right behind the fence of the airport

Frankfurt/Main. Any foreign passenger getting outside the secure airport will be happy, if he is able to express his wishes and needs.

Ei gude wie
Hello, how are you?

Unn?
What's going on?

Kumm Hoiner, steck der a ao o
Do you want to smoke, Henrik?

Was hattan da de babba da?
What helds the father in his hand?

Kummschd uff Pfingschd uff Pfungschd?
Do you come on whitsun to Pfungstadt?

Hinne anne geihts no Branne
The way to Brandau starts at the backside (of the house)

Aasch glaab s gehd lous!
Are you nuts?

Aa horschemol!
Listen to this!

Prodoneworscht
Bread without meat

Du ahle Babbsagg!
You suck!

Heinz Schenk
David Bowie

Hannebambel!
Stupid person!

Hae?
Excuse me Sir, could you please be so kind to repeat your statement. I couldn't hear you well.

Schoppe
about half a pint of a sour alcoholic apple wine

Mer waases net.
I don t know.

Deeft isch emohl eier Metzelsopp vesuuche?
May I taste your battlesoup?

Morsche! - Aach Morsche!
Good morning to you! - Good morning to you, too!

Des is abber babbisch!
This is a little sticky!

Die hat doch en Dubbe!
She's nuts!

Mer laaft de brieh de stern enunnee.
Sweat is running down my face.

Heit brennt de planeeet widder.
It s really hot today.

Uffgebassd.
Pay attention

Isch werd rammdoesisch
I m feeling kind of weird

Kenndisch graad verriggd werrn!
I m going mad

Ooch gee haahm!
Be off with you, you foolish person!

isch mach weideh
Good bye.